

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „Toskache“ vom 25. März 2020, 12:18

[Leotust](#) Die Fenvi FV-T919 läuft ohne irgendetwas zu tun. Einfach "einstecken", mit einem internen USB-Port verbinden und glücklich sein. Ich habe z. B. den vorletzten PCI-Slot von unten benutzt. Damit ich keinen der USB-Front-Ports verliere, habe ich einen internen USB-Hub eingebaut (<https://www.amazon.de/gp/product/B01IFGFTJ2/>). Da steckt jetzt auch ein kleiner USB-Stick drinne, um EFI-Backups, Bios-Updates etc. machen zu können.

